

Allgemeine Verkaufsbedingungen der Firma PEWETA KG (GmbH+Co.), Hamburg

1. Allgemeines

Für alle Kauf- und Werklieferungsverträge mit uns und für unsere Angebote gelten, sofern und soweit nicht etwas anderes schriftlich vereinbart wird, ausschließlich die nachstehenden Bedingungen. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers finden keine Anwendung, auch wenn wir ihnen nicht ausdrücklich widersprechen.

2. Angebote, Produktunterlagen, Auftragsannahme

Bis zur schriftlichen Bestätigung des Auftrages sind unsere Angebote stets freibleibend. Maßgebend für den Umfang der zu erbringenden Lieferung oder Leistung ist ausschließlich unsere schriftliche Auftragsbestätigung. Technische Angaben und Beschreibungen des Liefergegenstandes in Angeboten, Prospekten oder sonstigen drucktechnischen Erzeugnissen und im Internet sind nur verbindlich, wenn sie in der Auftragsbestätigung als verbindlich bezeichnet sind.

Änderungen im Zuge des technischen Fortschritts, sowie optische Abweichungen behalten wir uns vor, soweit sie für den Abnehmer nicht nachteilig und ihm zumutbar sind.

Aufträge des Bestellers gelten erst dann als angenommen, wenn sie von uns per E-Mail, durch Auslieferung der Ware oder durch Übersendung einer Rechnung bestätigt werden. Stornierungen und Änderungen von Aufträgen gelten erst nach Eingang unserer schriftlichen Bestätigung als angenommen.

3. Preise und Zahlungsbedingungen

Soweit nicht ausdrücklich anders vereinbart, gelten unsere Preise ab Werk (EXW Incoterms 2020) Hamburg, zusätzlich einer Verpackungs- und Versandkostenpauschale sowie der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Eine Transportversicherung ist im Preis nicht enthalten.

Der Besteller kann mit Gegenansprüchen nur dann aufrechnen, wenn diese unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind. Gleiches gilt für die Geltendmachung von Zurückbehaltungsrechten.

4. Lieferzeiten und Lieferbedingungen

Lieferfristen sind eingehalten, wenn bis zu ihrem Ablauf der Liefergegenstand ab Werk zum Versand gebracht ist, oder, falls die Auslieferung sich aus Gründen verzögert, die der Besteller zu vertreten hat, bei Mitteilung der Versandbereitschaft innerhalb der vereinbarten Lieferfrist.

Zeit- und mengengerechte Teillieferungen sind zulässig und können getrennt abgerechnet werden.

Richtige und rechtzeitige Selbstbelieferung bleibt vorbehalten.

5. Gefahrtragung, Transportschäden und Diebstahl

Die Gefahr geht auf den Besteller über, wenn die Ware unser Lager verlässt oder, wenn der Besteller die Ware selbst abholt und Fälligkeit vorliegt, im Zeitpunkt der Anzeige der Versandbereitschaft an den Besteller. Die Ware reist also immer auf Gefahr des Bestellers. Wir haften nicht für Diebstahl und Transportschäden.

6. Warenrückgabe

Warenrückgaben, die nicht auf einer gesetzlichen Verpflichtung für uns beruhen, können nur mit unserer vorherigen schriftlichen Zustimmung und nach Maßgabe nachstehender Regelungen erfolgen: Sonderanfertigungen und nicht lagermäßig geführte Produkte werden nicht zurückgenommen. Die Rücknahme erfolgt zum Netto-Rechnungswert ohne Nebenkosten (z. B. Verpackungs- oder Versandkosten) abzüglich einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 25 % für die Überprüfung und Aufbereitung zurückgenommener Ware und sonstiger Kosten der Rücknahme, vorausgesetzt die Ware wird uns freigemacht, originalverpackt und neuwertig zurückgeschickt. Der Gutbefund retournierter Ware obliegt ausschließlich uns. Entstehen Kosten, um die Ware in neuwertigen Zustand zu versetzen, trägt der Besteller diese Kosten.

7. Mängelhaftung

Beanstandungen wegen erkennbarer Mängel werden nur berücksichtigt, wenn sie unverzüglich, spätestens innerhalb von 8 Kalendertagen nach Warenerhalt, schriftlich mitgeteilt werden. Versteckte Mängel sind ebenfalls unverzüglich, spätestens jedoch 8 Kalendertage nach Entdeckung zu rügen. Bei rechtzeitiger und begründeter Beanstandung bessern wir nach unserer Wahl die Ware innerhalb angemessener Frist nach oder liefern kostenlos Ersatz. Im übrigen gelten die gesetzlichen Bestimmungen. Mängelansprüche nach § 437 BGB verjähren 12 Monate ab Ablieferung. Dies gilt nicht für Schadensersatz- und Aufwendungsersatzansprüche. Für diese gelten die gesetzlichen Fristen.

8. Allgemeine Haftung

Schadensersatzansprüche jeglicher Art gegen uns und unsere gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen sind ausgeschlossen, es sei denn, es liegt Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit oder die Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht vor.

Unter einer wesentlichen Vertragspflicht in diesem Sinne ist jede Pflicht gemeint, deren

Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Besteller regelmäßig vertrauen darf.

Die Haftung für grobe Fahrlässigkeit unserer Erfüllungsgehilfen, soweit diese nicht leitende Angestellte sind, beschränkt sich jedoch auf den Ersatz des typischerweise vorhersehbaren Schadens. Diese Haftungseinschränkung gilt nicht für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten im Sinne des vorherigen Absatzes. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen und Haftungsausschlüsse gelten nicht für eine Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz oder anderen nationalen Umsetzungsgesetzen der Produkthaftpflicht-Richtlinie oder für Fälle der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.

9. Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung aller unserer offenen Forderungen aus der Geschäftsverbindung unser Eigentum. Weiterveräußerung der gelieferten Ware ist nur Wiederverkäufem im gewöhnlichen Geschäftsgang unter Eigentumsvorbehalt gestattet und nur dann, wenn die Forderung aus der Weiterveräußerung auf uns übergeht. Verpfändung oder Sicherungsübereignung ist dem Besteller untersagt, ebenso die Vereinbarung eines Abtretungsverbot. Von einer Pfändung oder jeder anderen Beeinträchtigung unserer Rechte durch Dritte hat uns der Besteller unverzüglich zu benachrichtigen. Der Besteller tritt hiermit seine Forderungen aus der Weiterveräußerung unserer Ware im voraus an uns ab. Wir nehmen die Abtretung an. Übersteigt der Wert der uns gegebenen Sicherheiten unsere Forderungen um mehr als 10 %, verpflichten wir uns, auf Verlangen des Bestellers nach unserer Wahl entsprechende Sicherheiten freizugeben.

10. Erfüllungsort, Gerichtsstand, Anwendbares Recht

Erfüllungsort für sämtliche Leistungen ist Hamburg. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten mit Kaufleuten oder mit Personen, die keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland haben, ist Hamburg. Wir können den Besteller nach unserer Wahl auch an dem für seinen Sitz zuständigen Gericht oder vor dem Schiedsgericht der Deutschen Institution für Schiedsgerichtsbarkeit (DIS) verklagen. Für den Fall eines Schiedsverfahrens ist der Schiedsort Hamburg.

Es gilt deutsches Recht. Das UN-Kaufrecht ist ausgeschlossen. Es gelten die Incoterms 2020 in ihrer jeweils neuesten Fassung.



Allgemeine Verkaufsbedingungen

Preisstellung, Verpackungs- und Versandkosten

Preise	Verpackungs- und Versandkosten
Die aufgeführten Listpreise sind unverbindliche Preisempfehlungen, zzgl. Verpackungs- und Versandkosten, zzgl. MwSt. Die Preisstellung lautet grundsätzlich »ab Werk«, freigemacht (gemäß INCOTERMS 2020).	<ul style="list-style-type: none"> innerhalb Deutschlands (ausgenommen Inseln): € 14,90 zzgl. 2,5 % vom Nettowarenwert pro Lieferung EU, Ausland, Übersee: nach Vereinbarung

Änderungen

Die Angaben über Lieferumfang, Aussehen, Leistungen, Maße und Gewichte entsprechen den zum Zeitpunkt der Drucklegung vorliegenden Kenntnissen. Farbwiedergaben sind Annäherungswerte. Technische/optische Änderungen, Irrtum und alle Rechte bleiben vorbe-

halten. Die Lieferungen führen wir ausschließlich zu unseren allgemeinen Verkaufsbedingungen aus. Davon abweichende Vereinbarungen sind nur wirksam, wenn wir sie schriftlich bestätigen.

Alle bisherigen Kataloge und Listpreise werden mit Erscheinen dieses Kataloges 2025 (Stand 1. Januar 2025) ungültig.